

12.07.2025

Marcel Stauffer bezwingt Max Nagl im Samstagsrennen

- **Marcel Stauffer mit starkem Rennen beim ADAC MX Masters**
- **Lucas Leok siegt nach Aufholjagd im ADAC MX Junior Cup 85**
- **Larissa Papenmeier setzt ihre Siegesserie in der DMX Damen fort**

Bielstein. Bei sonnigem Wetter erlebten am Samstag zahlreiche Fans in Bielstein unterhaltsame Rennen. In der ADAC MX Masters-Klasse setzte sich nach einem spannenden Duell Marcel Stauffer (A/Osicka MX Team) gegen den Meisterschaftsspitzenreiter Max Nagl (D/Dörr Motorsport Triumph Racing powered by Krettek) durch. Im ADAC MX Junior Cup 85 begeisterte Lucas Leok (EST/KTM MX Futures) mit dem Laufsieg nach einer starken Aufholjagd. In der Deutschen Motocross-Meisterschaft der Damen siegte Larissa Papenmeier (D/SYE Racing Team 423) souverän.

ADAC MX Masters: Stauffer lüchste Nagl die Führung ab

Nagl spurtete im ersten Lauf mit dem Red Bull Holeshoot vor Jörgen-Matthias Talviku (EST/JMT Esttrans Yamaha Keskus Racing Team), dem Acerbis Best Qualifier Jordi Tixier (F/ KMP-Honda-Racing powered by DVAG), Stauffer und Maximilian Spies (D/Becker Racing) an die Spitze des Feldes. Stauffer ging nach zwei Runden an Talviku und in der sechsten Runde an Tixier vorbei. Nach wenigen Runden hatte er sich bis an das Hinterrad von Nagl herangearbeitet, übernahm kurz nach der Rennmitte die Führung und setzte sich in Folge etwas ab. Tixier verdrängte im letzten Renndrittel Talviku noch vom dritten Platz. Zwei Runden vor Schluss musste Talviku auch noch Roan Van de Moosdijk (NL/Kosak Racing Team) passieren lassen, der vom zehnten Platz nach vorne fuhr. Für Stauffer war es der zweite Laufsieg im ADAC MX Masters, gefolgt von Nagl, Tixier, Van de Moosdijk und Talviku.

„Auf dem harten Boden läuft es bei mir noch besser als im Sand. Max ist stark gefahren, aber nach einem Fahrfehler von ihm konnte ich in Führung gehen und einen kleinen Vorsprung herausarbeiten. Es war nicht einfach zu überholen und man musste etwas aufpassen, da es stellenweise etwas rutschig war. Jetzt hoffe ich, dass es morgen genauso weiterläuft“, so Stauffer im Ziel.

ADAC MX Junior Cup 85: Lucas Leok behält die Nerven

Der Meisterschaftsführende Harry Dale (GB/KTM MX Futures) übernahm nach dem Red Bull Holeshoot die Spitze vor Luca Nierychlo (D/KTM MX Futures) und Martins Cirulis (LAT/Schmicker Racing). In der fünften Runde eroberte Jarno Jansen (CH/ SixtySeven Racing Husqvarna) den dritten Platz und ging einen Umlauf später an Nierychlo vorbei auf die zweite Position. Lucas Leok kam nur als Zehnter aus der Startrunde, fuhr sich aber beherzt und mit den schnellsten Rundenzeiten allmählich an das Spitzentrio heran. Drei Runden vor dem Rennende ging Leok innerhalb einer Runde vom vierten Platz aus in Führung und distanzierte Dale, Jansen und Cirulis bis ins Ziel. Marten Raud (EST/MX-Handel Husqvarna Racing) rundete die Top-Fünf ab.

„Ich war nach dem Start nur im Mittelfeld, war zunächst vorsichtig auf der gewässerten Strecke, fand dann aber schnell meinen Flow und gute Spuren. So konnte ich das Rennen noch gewinnen. Morgen habe ich hoffentlich bessere Starts“, zog Leok Fazit.

Presseinformation



DMX Damen: Larissa Papenmeier eine Klasse für sich

Bei der Premiere der DMX Damen im Rahmen des ADAC MX Masters ließ Larissa Papenmeier keinen Zweifel aufkommen, dass der Titel über sie führt. Nach der Poleposition im Qualifying, setzte sie sich beim Start zum ersten Lauf direkt an die Spitze und enteilte dem Rest des Feldes. Doch dahinter ging es abwechslungsreicher zu. Malou Jakobsen (DK/KL Racing Team/KTM Scandinavia) lag nach der ersten Runde auf dem zweiten Platz vor Tanja Schlosser (D/Triumph), Lisa Michels (D/Husqvarna) und Alexandra Massury (D/RCK Racing Team). Bei Rennmitte schob sich Massury innerhalb von zwei Runden auf den dritten Platz vor und fuhr in Folge die Lücke zu Jakobsen zu. Schlosser fiel auf den fünften Platz hinter Michels zurück. Während Papenmeier einen souveränen Laufsieg feierte, verteidigte Jakobsen erfolgreich den zweiten Platz vor Massury, Michels und Schlosser.

„Ich hatte einen guten Start und viel Spaß beim Fahren. Ich bin zufrieden mit diesem Rennen und freue mich schon auf morgen“, strahlte Papenmeier.

Das Re-Live des ersten Renntages ist auf dem [ADAC Motorsport YouTube-Kanal](#) verfügbar. Der Livestream aller Rennen am Sonntag beginnt um 09.50 Uhr und kann unter adac.de/mx-masters verfolgt werden.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport